

ECC-Konjunkturindex Handel

in Zusammenarbeit mit
Tradoria und Trusted Shops

Dezember 2011



Sehr geehrte Damen und Herren,

Auch in diesem Jahr beschert das Christkind den Online-Händlern wieder klingelnde Kassen. Der e-KIX für die aktuelle Umsatzsituation steigt um satte 11,3 Punkte und erreicht damit seinen Jahreshöchstwert von 114,2 Indexpunkten. Allerdings fällt die Euphorie deutlich gedämpfter aus als noch im Jahr 2010, als der e-KIX noch bei 124,7 Punkten lag. Dabei zeigen die Online-Shopper auch in diesem Jahr eine hohe Ausgabenbereitschaft zu Weihnachten. Während mehr als zwei Drittel der Shopper ihre Online-Ausgaben als hoch oder sehr hoch bewerten, beurteilt nur ein Drittel der Online-Händler die aktuellen Umsätze als hoch.



Die Umsatzerwartung für die kommenden 12 Monate sinkt dagegen bereits den fünften Monat in Folge und erreicht mit 88,7 Punkten sogar den niedrigsten Wert seit Erhebungsbeginn im Januar 2010. Diese verhaltene Prognose scheint durchaus berechtigt, wie die Ergebnisse des s-KIX zeigen. Bei den Shoppers ist nach Weihnachten traditionell Sparen angesagt, um das geplünderte Konto wieder aufzufüllen.

A handwritten signature in dark ink, appearing to read 'Kai Hudetz', written in a cursive style.

Dr. Kai Hudetz
Geschäftsführer IfH Institut für Handelsforschung GmbH

Das **primäre Ziel des ECC-Konjunkturindex** besteht darin, belastbare Daten zur aktuellen und zukünftigen Entwicklung des deutschen Online-Handels zu gewinnen und damit das gegenwärtig bestehende Informationsdefizit zu aktuellen und zukünftigen Entwicklungen im deutschen E-Commerce zu beseitigen. Um ein ganzheitliches Bild der E-Commerce-Landschaft zu erhalten; initiiert das ECC Handel in Zusammenarbeit mit seinen Partnern die drei Indizes:



- **e-KIX:** ECC-Konjunkturindex **Handel** in Zusammenarbeit mit Tradoria und Trusted Shops,



- **d-KIX:** ECC-Konjunkturindex **Dienstleister** in Zusammenarbeit mit Postbank P.O.S. Transact und EHI Retail Institute,



- **s-KIX:** ECC-Konjunkturindex **Shopper** in Zusammenarbeit mit Hermes.

- **Methodik**
- Ergebnisse
- Stichprobenmerkmale
- Fazit

■ Inhalt:

- Meinungen deutscher Online-Händler zur aktuellen Situation und prognostizierten Entwicklung des deutschen Online-Handels anhand des eigenen Online-Umsatzes

■ Erhebungsmethode:

- Einmalige Registrierung
- Online-Kurzbefragung

■ Erhebungszeitraum:

- 23. Dezember 2011 – 2. Januar 2012
- Wiederholung: monatlich

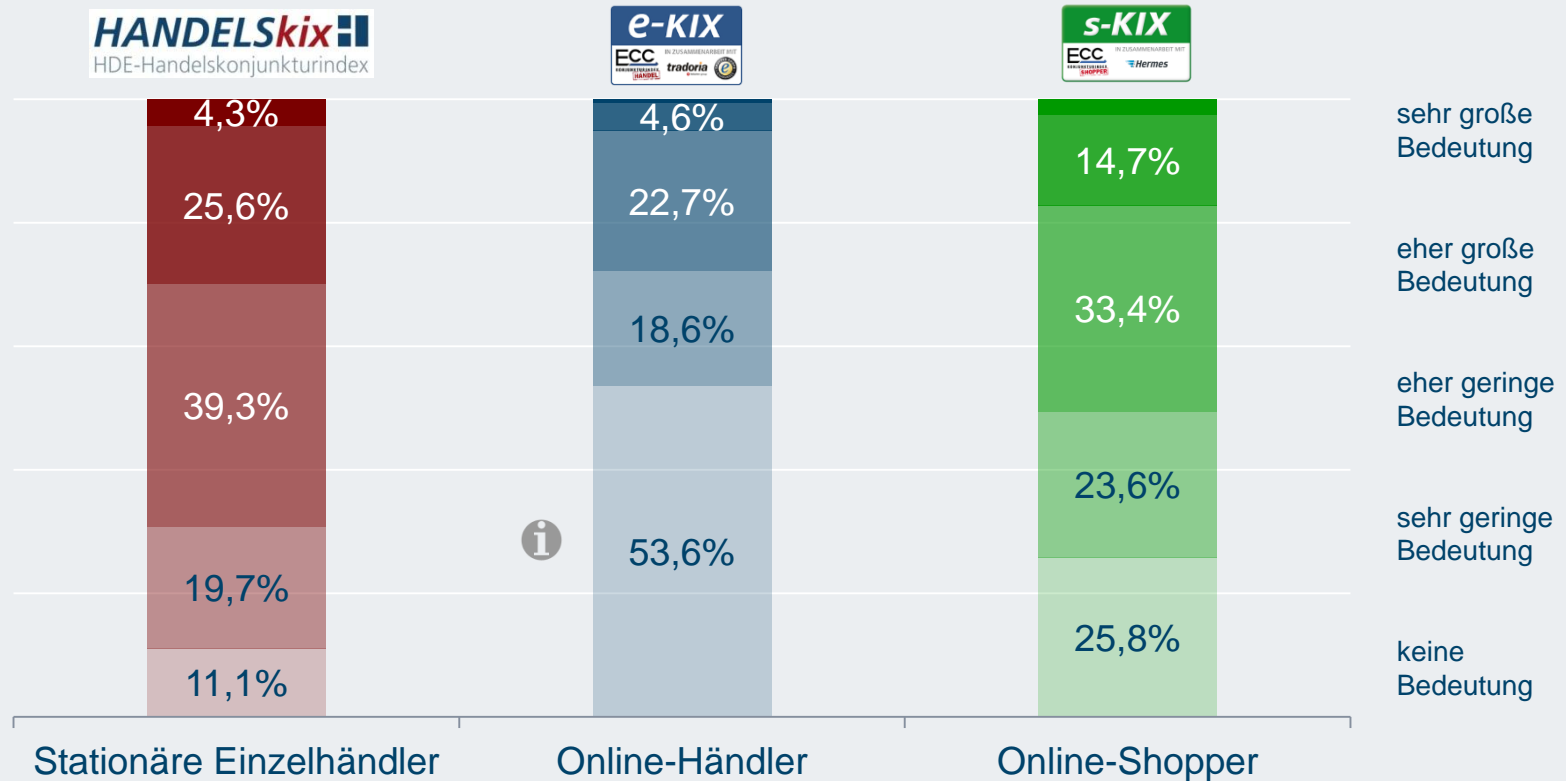
■ Stichprobe:

- Umfrage-Teilnehmer Dezember 2011: N = 593



- Methodik
- **Ergebnisse**
- Stichprobenmerkmale
- Fazit

Frage des Monats – Bedeutung von Geschenkgutscheinen im Weihnachtsgeschäft



Frage 1: Welche Bedeutung haben für Ihren Betrieb Geschenkgutscheine im Weihnachtsgeschäft/Online-Weihnachtsgeschäft? (Handelskix/e-KIX) / Welche Bedeutung haben für Sie online gekaufte Geschenkgutscheine als Weihnachtsgeschenke für andere? (s-KIX)

Lesebeispiel: Für 53,6 Prozent der befragten Online-Händler haben Geschenkgutscheine im Weihnachtsgeschäft keine Bedeutung.

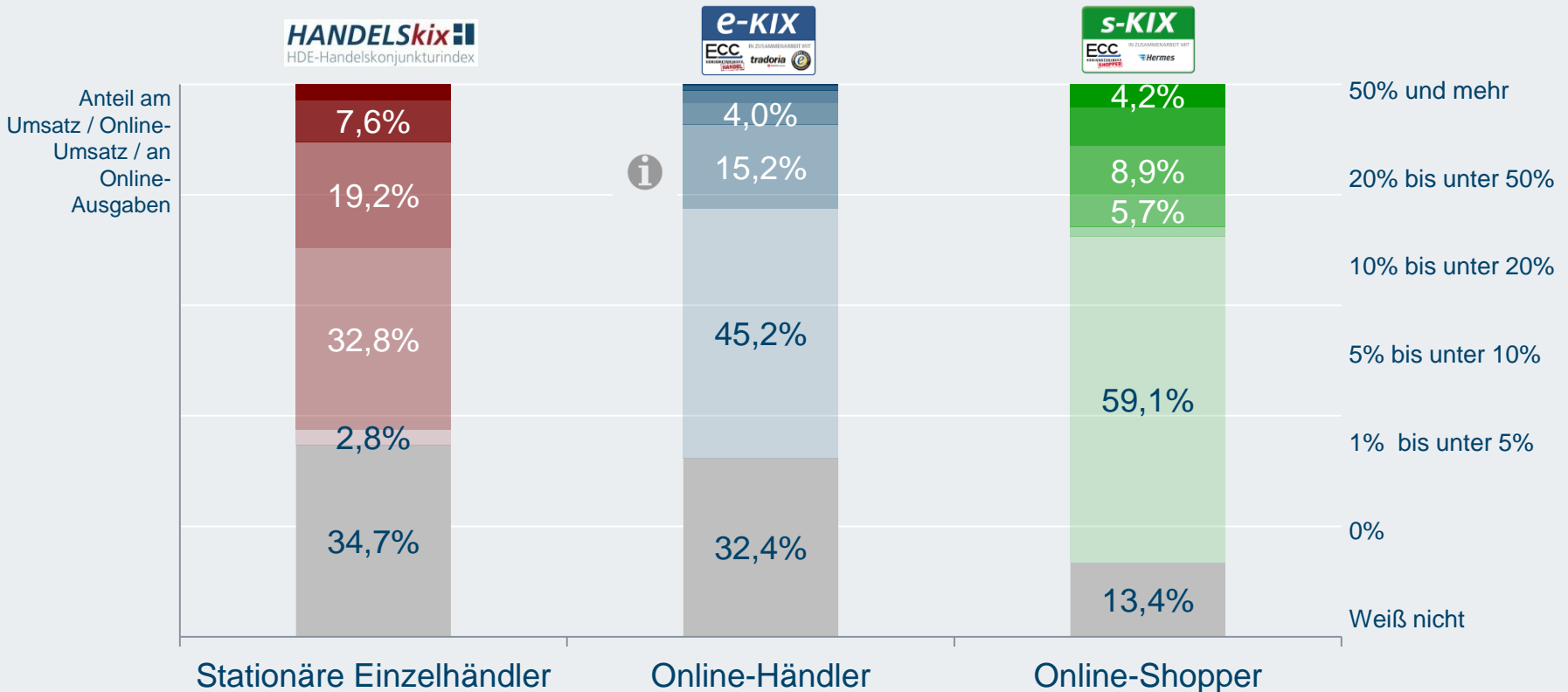
Basis: n = 582 (e-KIX) | n = 1691 (s-KIX) | n = 351 (Handelskix)

Fehlend: n = 11 (e-KIX) | n = 12 (s-KIX) | n = 0 (Handelskix)

Werte unter drei Prozent werden nicht ausgewiesen.



Frage des Monats – Umsatzanteil von Geschenkgutscheinen im Weihnachtsgeschäft



Frage 2: Geschenkgutscheine werden in diesem Jahr voraussichtlich ___% unseres Online-Umsatzes/Umsatzes im Dezember ausmachen. (Handelskix/e-KIX) / Ich habe im Dezember etwa ___% meiner Online-Ausgaben für Geschenkgutscheine ausgegeben. (s-KIX)

Lesebeispiel: Bei 15,2 Prozent der befragten Online-Händler machen Geschenk-Gutscheine 1 Prozent bis unter 5 Prozent des Online-Umsatzes im Dezember aus.

Basis: n = 317 (Handelskix) | n = 398 (e-KIX) | n = 1503 (s-KIX)

Fehlend: n = 34 (Handelskix) | n = 195 (e-KIX) | n = 200 (s-KIX)

Werte unter drei Prozent werden nicht ausgewiesen.



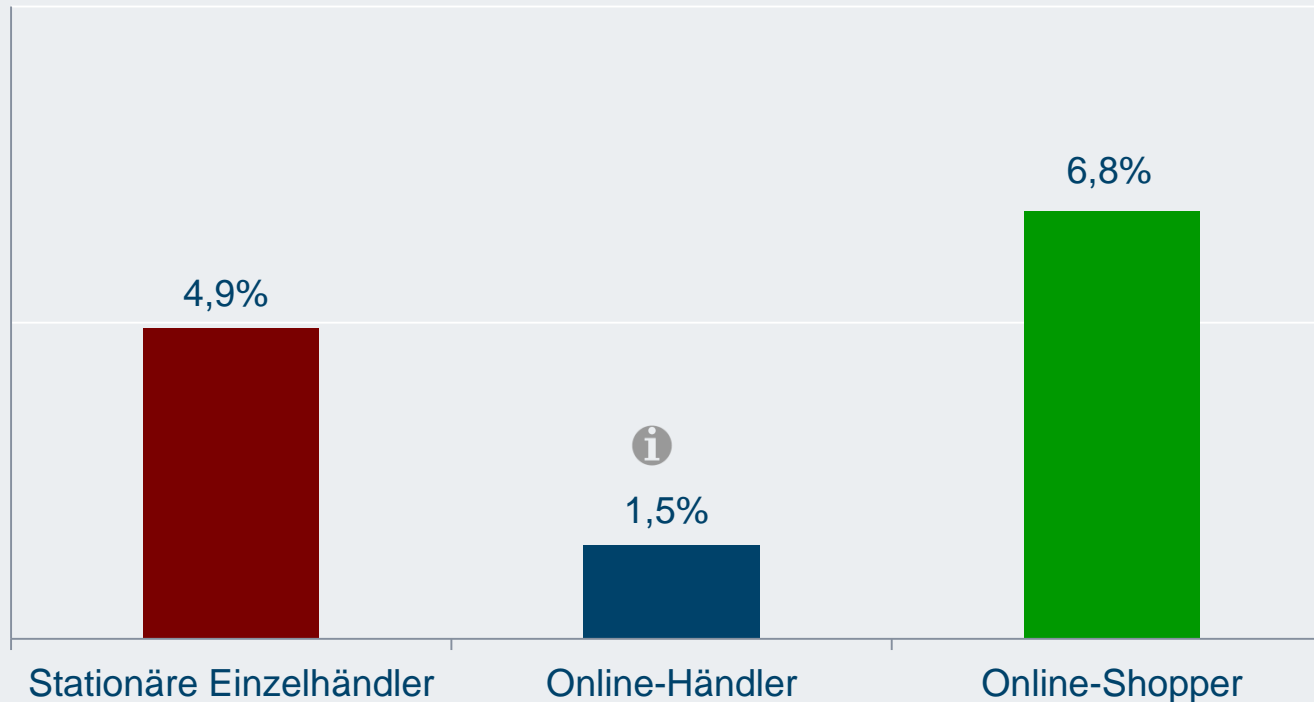
Frage des Monats – durchschnittlicher Umsatz mit Geschenkgutscheinen im Weihnachtsgeschäft

HANDELSkix
HDE-Handelskonjunkturindex

e-KIX
ECC KONJUNKTURINDEX
HANDEL IN ZUSAMMENARBEIT MIT
tradoria

s-KIX
ECC KONJUNKTURINDEX
SHOPPER IN ZUSAMMENARBEIT MIT
Hermes

Durchschnittlicher Anteil am Umsatz / Online-Umsatz / an Online-Ausgaben



Frage 2:

Geschenkgutscheine werden in diesem Jahr voraussichtlich ___% unseres Online-Umsatzes/Umsatzes im Dezember ausmachen. (Handelskix/e-KIX) / Ich habe im Dezember etwa ___ % meiner Online-Ausgaben für Geschenkgutscheine ausgegeben. (s-KIX)



Lesebeispiel:

Bei den befragten Online-Händler machen Geschenk-Gutscheine im Durchschnitt 1,5 Prozent des Online-Umsatzes im Dezember aus.

Basis:

n = 207 (Handelskix) | n = 269 (e-KIX) | n = 1301 (s-KIX)

Weiß nicht:

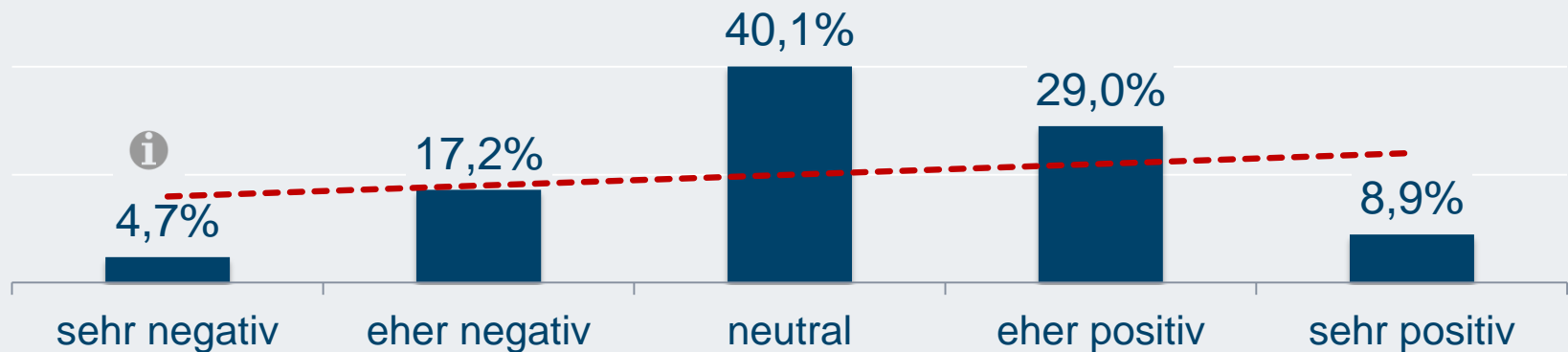
n = 110 (Handelskix) | n = 129 (e-KIX) | n = 202 (s-KIX)

Fehlend:

n = 34 (Handelskix) | n = 195 (e-KIX) | n = 200 (s-KIX)

e-KIX
ECC KONJUNKTURINDEX
HANDEL IN ZUSAMMENARBEIT MIT
tradoria

Frage: Wie beurteilen Sie Ihre aktuellen Online-Umsätze?
Ich betrachte unsere aktuelle Umsatz-Situation als ...



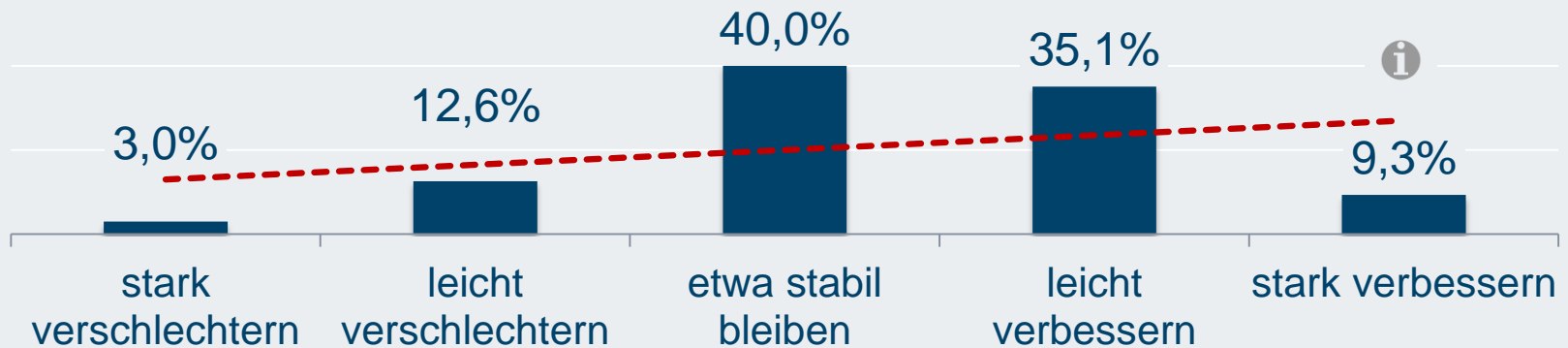
Lesebeispiel: 4,7 Prozent der befragten Unternehmen bewerten ihren Online-Umsatz diesen Monat als „sehr negativ“.

Basis: n = 593

Anmerkung: Ab Januar 2011 findet eine veränderte Skala Anwendung, dementsprechend wurde eine modifizierte Fragestellung mit leicht variierten Antwortoptionen implementiert.



Frage: Welche Erwartungen haben Sie an Ihre Online-Umsatzentwicklung für die kommenden 12 Monate?
Ich erwarte, dass sich unsere Online-Umsätze ...



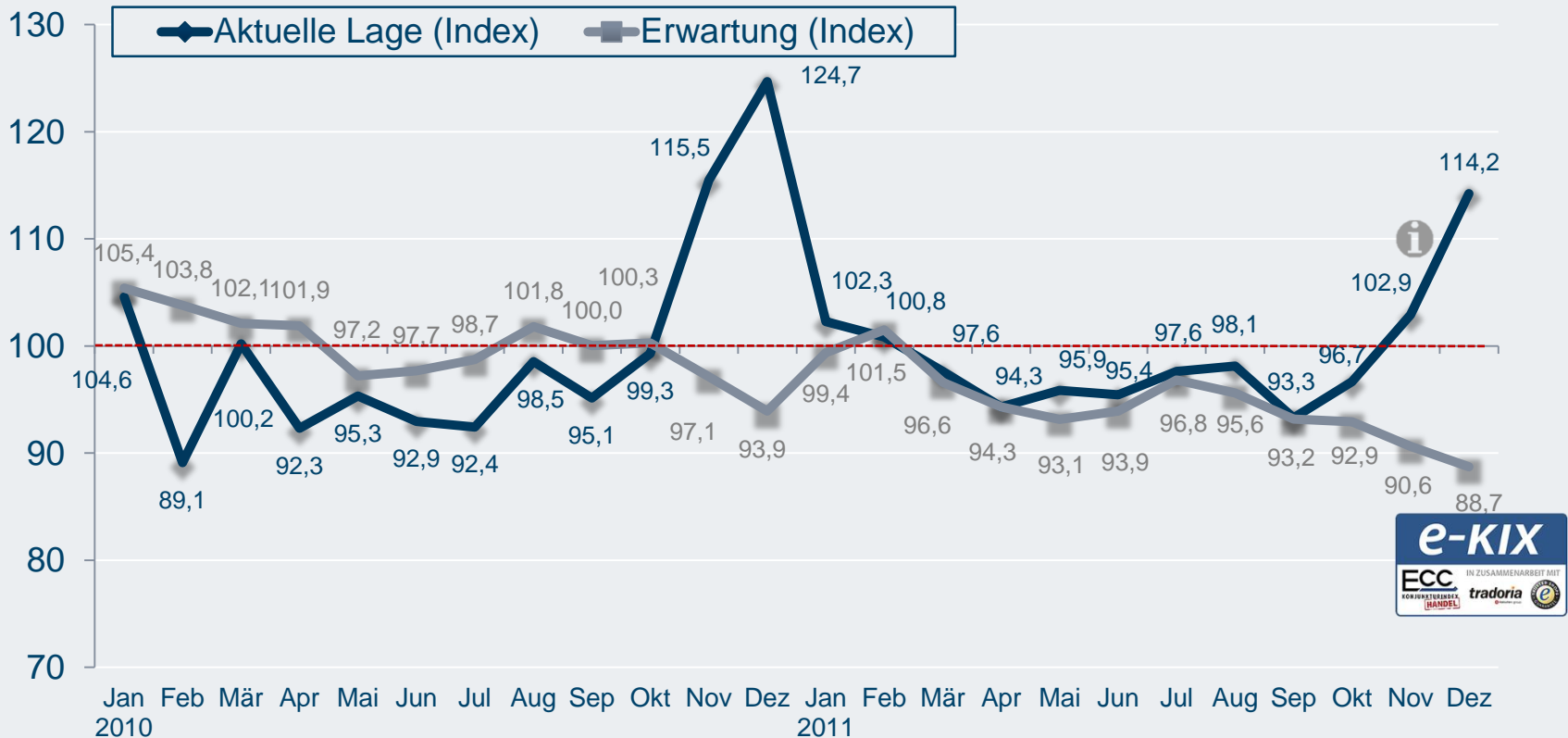
i **Lesebeispiel:** 9,3 Prozent der befragten Unternehmen erwarten innerhalb der nächsten 12 Monate eine starke Verbesserung des Online-Umsatzes.

Basis: n = 593

Anmerkung: Ab Januar 2011 findet eine veränderte Skala Anwendung, dementsprechend wurde eine modifizierte Fragestellung mit leicht variierten Antwortoptionen implementiert.



e-KIX: Januar 2010 bis Dezember 2011 – aktuelle Lage und Erwartungen deutscher Online-Händler

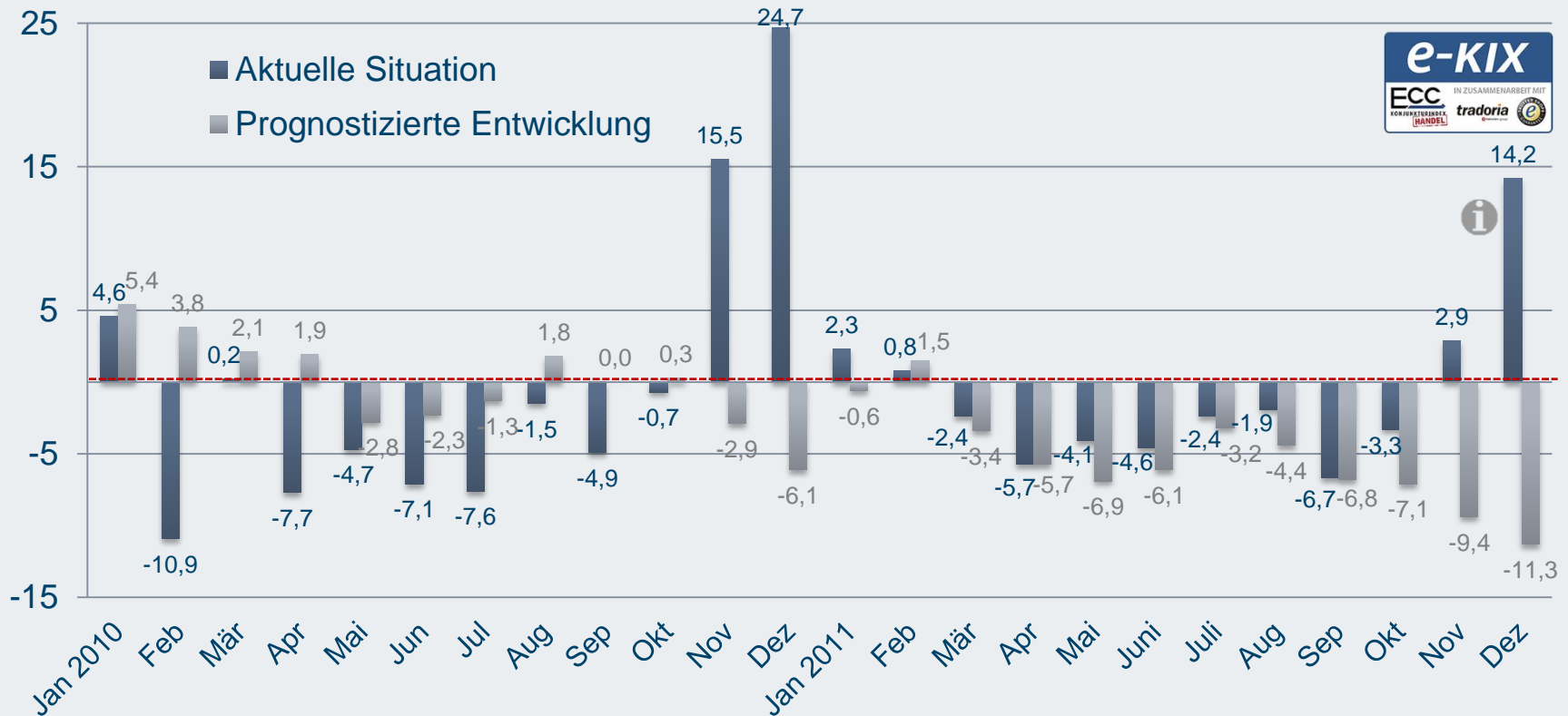


i Lesebeispiel: Die befragten Unternehmen bewerteten die aktuelle Situation im November 2011 102,9 und im Dezember 2011 mit 114,2 Indexpunkten.

Basis: 768 ≥ n ≥ 528

Anmerkung: Ab Januar 2011 basiert der e-KIX auf einem konkreten Index mit Basisjahr 2010 anstatt auf Skalenwerten. Dieser Index leitet sich aus dem arithmetischen Mittel der Monatswerte des Jahres 2010 ab (96,4). Der Index für die aktuelle Lage berechnet sich aus dem aktuellen Wert/96,4, der Index bezüglich der Erwartungen aus dem erwarteten Wert/130,4.

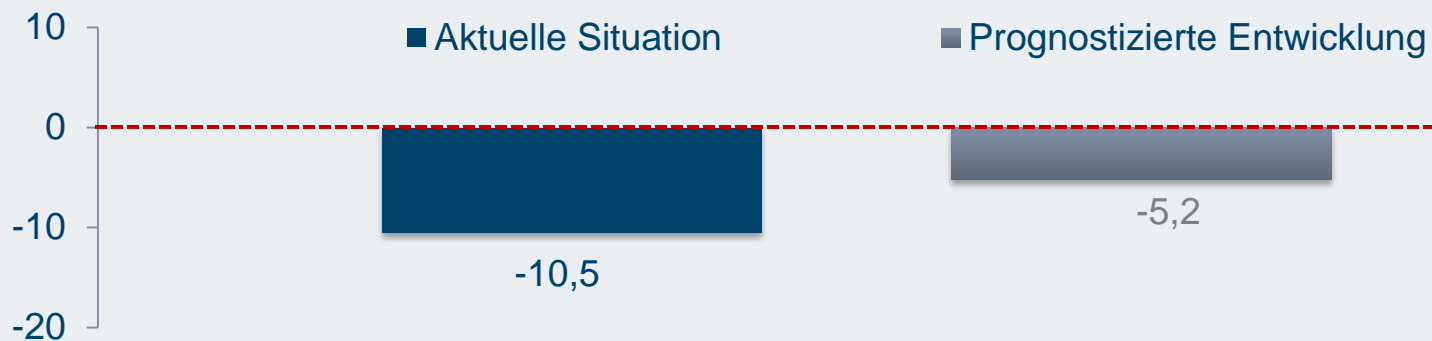
e-KIX: Januar 2010 bis Dezember 2011 – Abweichungen im Vergleich zum Basiszeitraum



i Lesebeispiel: Die befragten Unternehmen bewerteten die aktuelle Situation im Dezember 2011 mit 14,2 Punkten besser und die erwartete Umsatzentwicklung mit 11,3 Punkten schlechter im Vergleich zum Jahresdurchschnitt 2010.

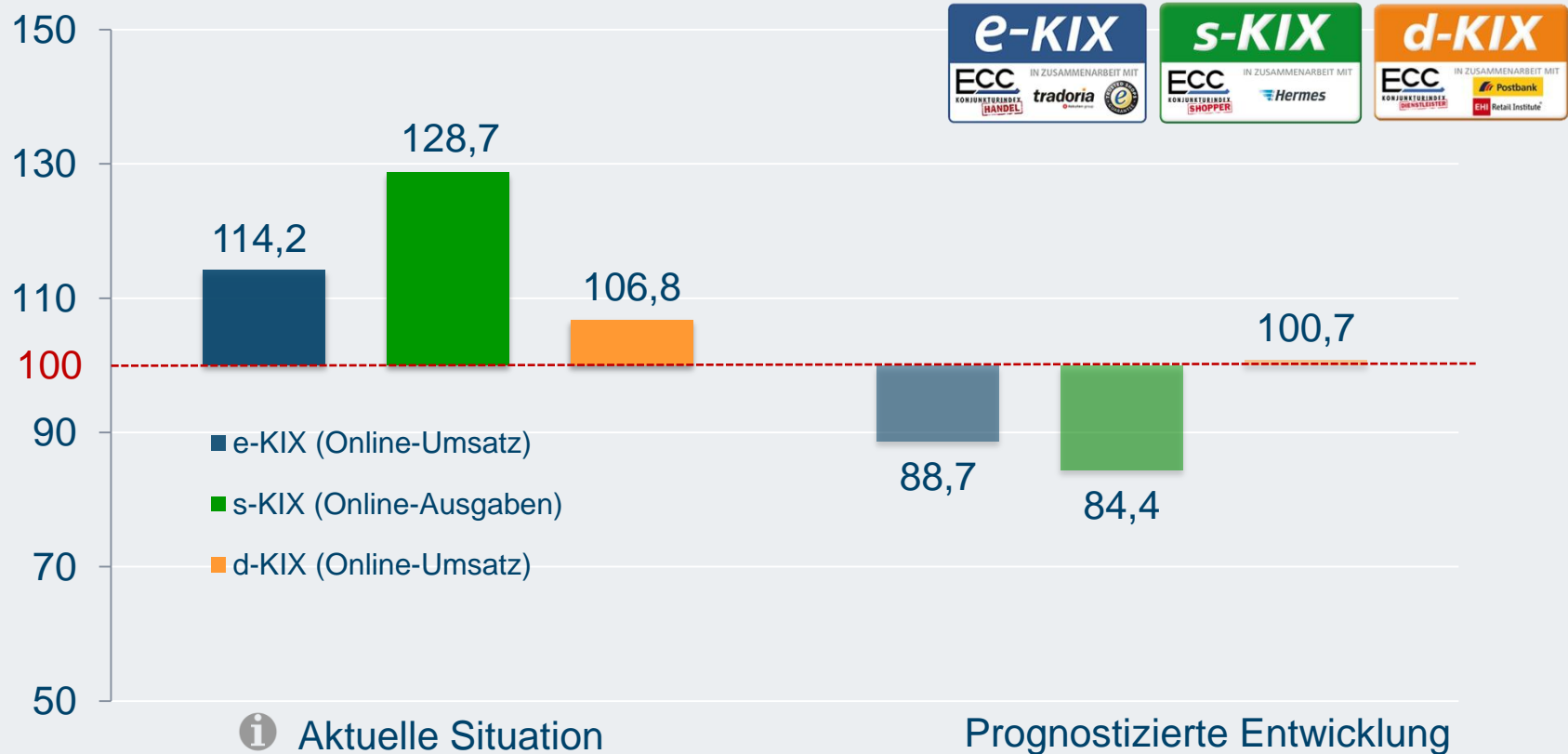
Basis: 768 ≥ n ≥ 528

Anmerkung: Die Abweichungswerte ergeben sich aus dem entsprechenden Index – 100. Der Index für die aktuelle Lage berechnet sich aus dem aktuellen Wert/96,4, der Index bezüglich der Erwartungen aus dem erwarteten Wert/130,4.



Lesebeispiel: Der e-KIX liegt im Dezember 2011 10,5 Punkte unter der Einschätzung der aktuellen Situation im Dezember 2010. Die prognostizierte Entwicklung für die 12 Folgemonate liegt im Dezember 2011 5,2 Indexpunkte unter den Erwartungen der Online-Händler im Dezember 2010.

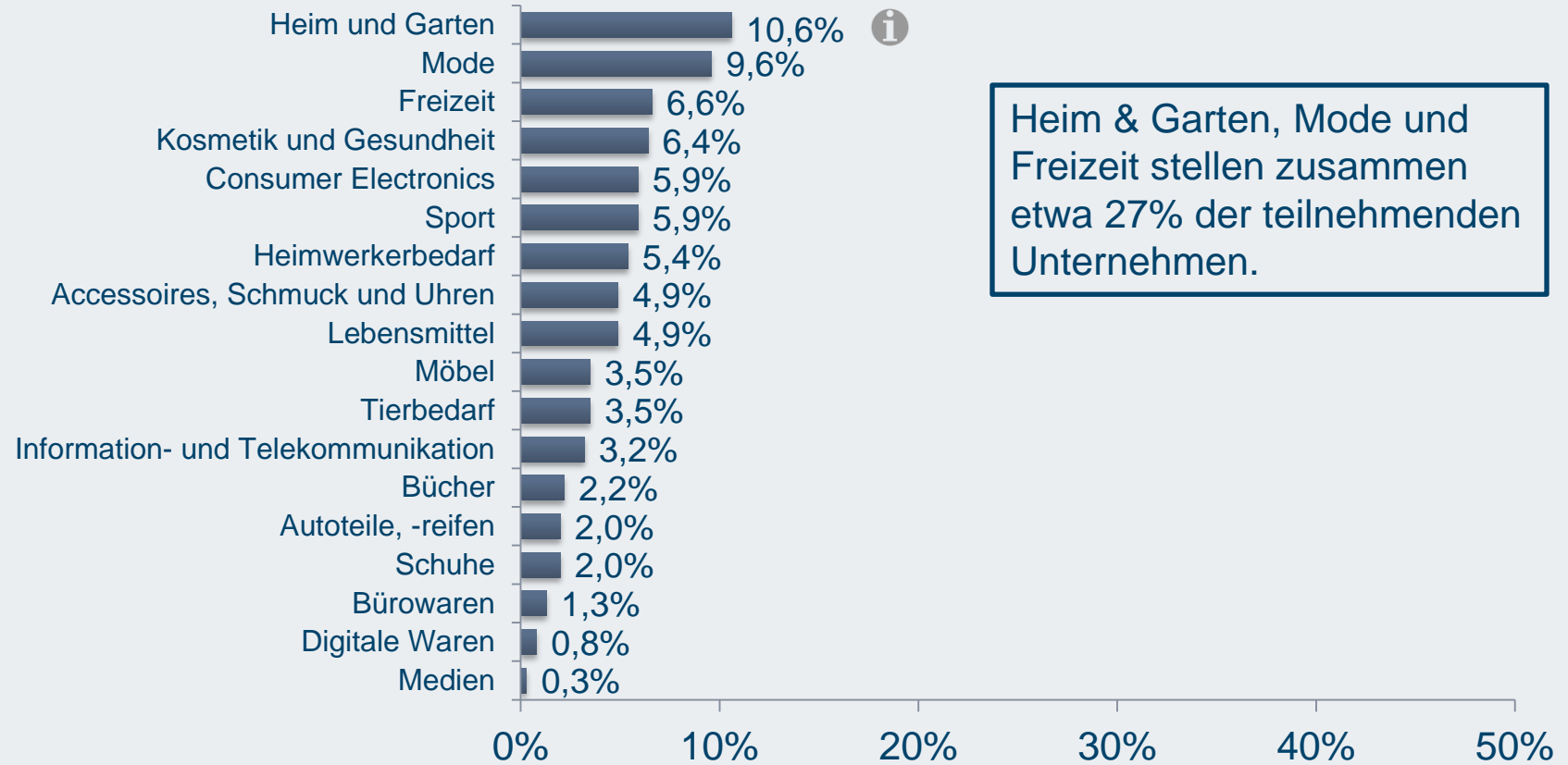
Basis: 728 ≥ n ≥ 631



i **Lesebeispiel:** Der e-KIX liegt bei 114,2 der s-KIX bei 128,7 und der d-KIX bei 106,8 Indexpunkten für die aktuelle Situation.

Basis: n = 593 (e-KIX) | n = 1.703 (s-KIX) | n = 27 (d-KIX)

- Methodik
- Ergebnisse
- **Stichprobenmerkmale**
- Fazit



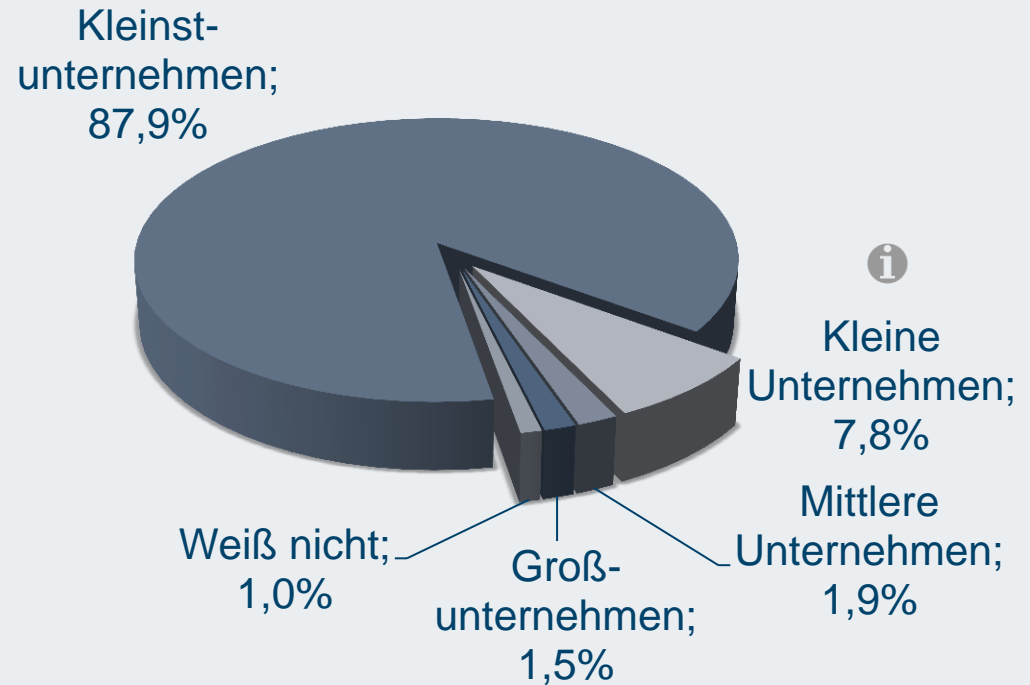
Heim & Garten, Mode und Freizeit stellen zusammen etwa 27% der teilnehmenden Unternehmen.

i **Lesebeispiel:** 10,6 Prozent der teilnehmenden Unternehmen kommen aus dem Bereich Heim und Garten.

Basis: n = 593



Die Stichprobe setzt sich zu fast 88 Prozent aus Unternehmen mit weniger als zehn Mitarbeitern zusammen.



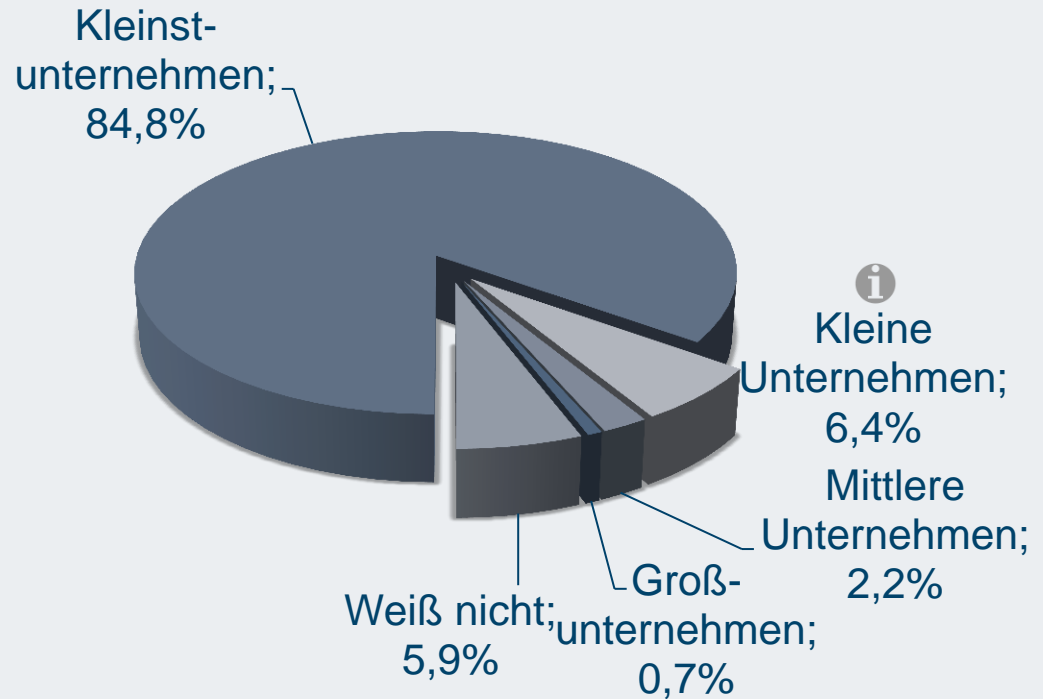
Kleinstunternehmen: 1-9 Mitarbeiter
Kleine Unternehmen: 10-49 Mitarbeiter
Mittlere Unternehmen: 50-249 Mitarbeiter
Großunternehmen: mehr als 250 Mitarbeiter

i **Lesebeispiel:** 7,8 Prozent der befragten Unternehmen sind kleine Unternehmen mit 10 bis 49 Mitarbeitern.

Basis: n = 593



Fast 85 Prozent der Befragten generieren jährlich bis zu zwei Millionen Euro Umsatz.

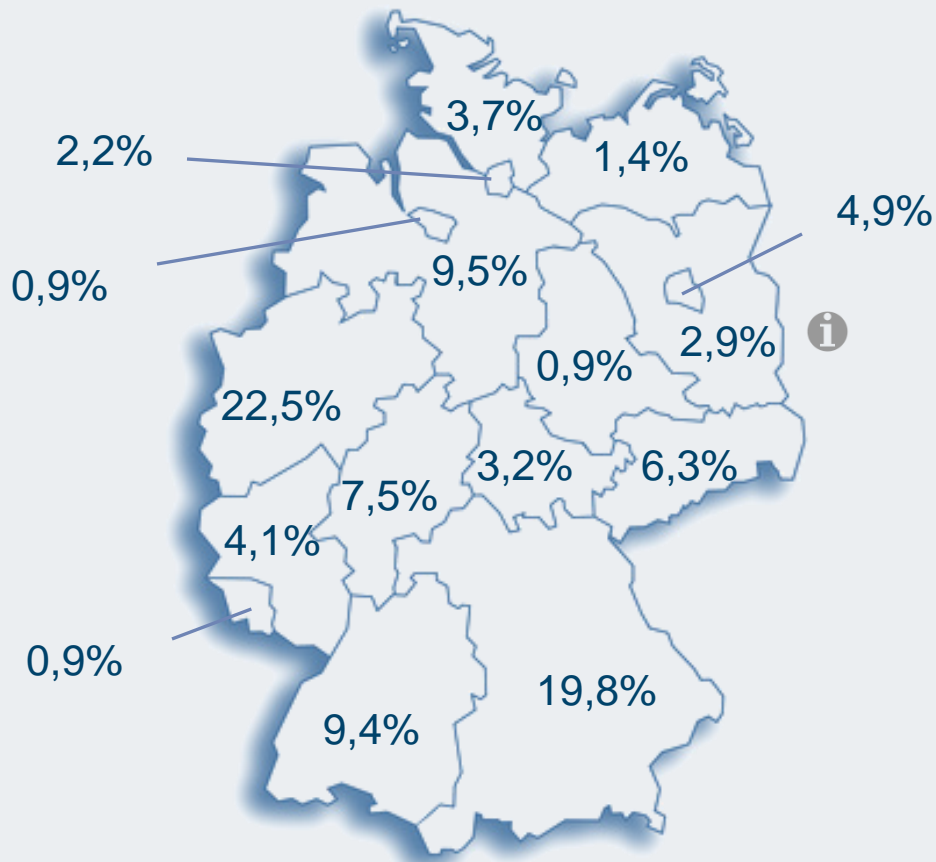


Kleinstunternehmen: Bis zu 2 Mio. Umsatz
Kleine Unternehmen: 2-10 Mio. Umsatz
Mittlere Unternehmen: 10-50 Mio. Umsatz
Großunternehmen: Mehr als 50 Mio. Umsatz

Lesebeispiel: 6,4 Prozent der teilnehmenden Unternehmen generieren einen Umsatz zwischen 2 und 10 Millionen Euro pro Jahr.

Basis: n = 578
Fehlend: n = 15





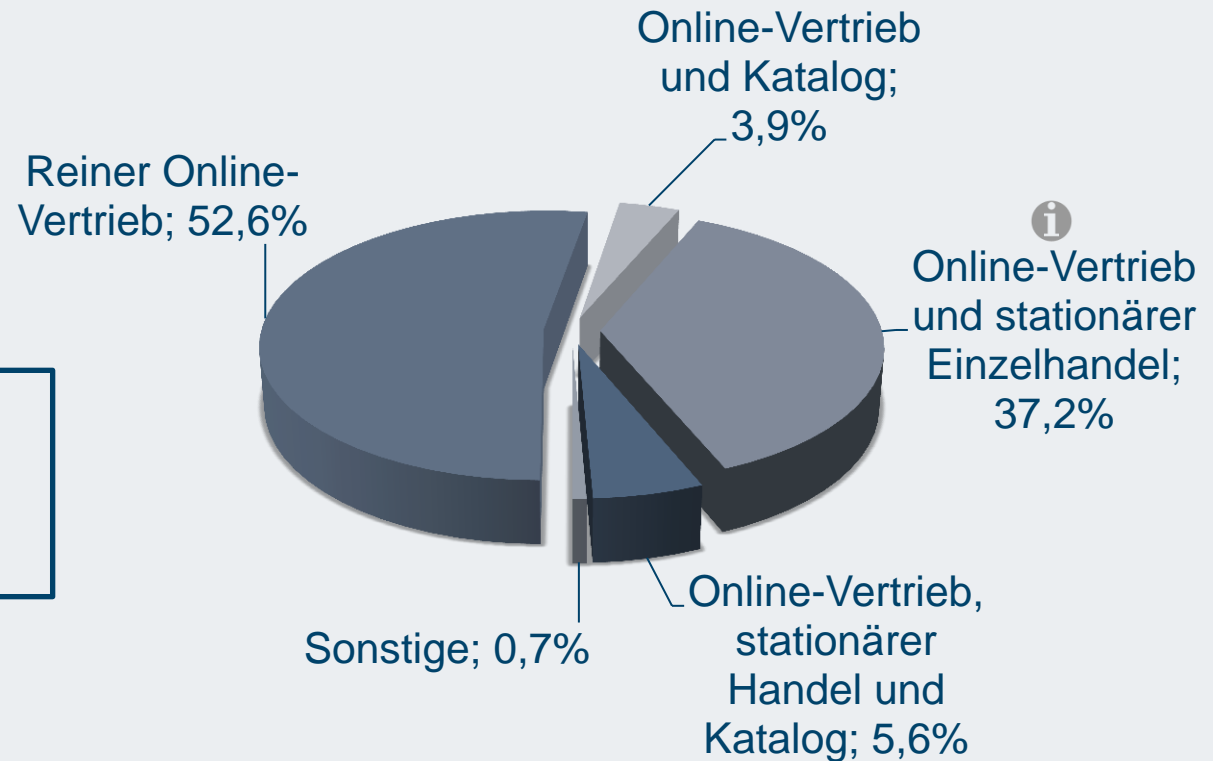
Mit der Erhebung konnte eine bundesweite Stichprobe generiert werden.

i **Lesebeispiel:** 2,9 Prozent der teilnehmenden Unternehmen haben Ihren Firmensitz in Brandenburg.

Basis: n = 587

Fehlend: n = 6

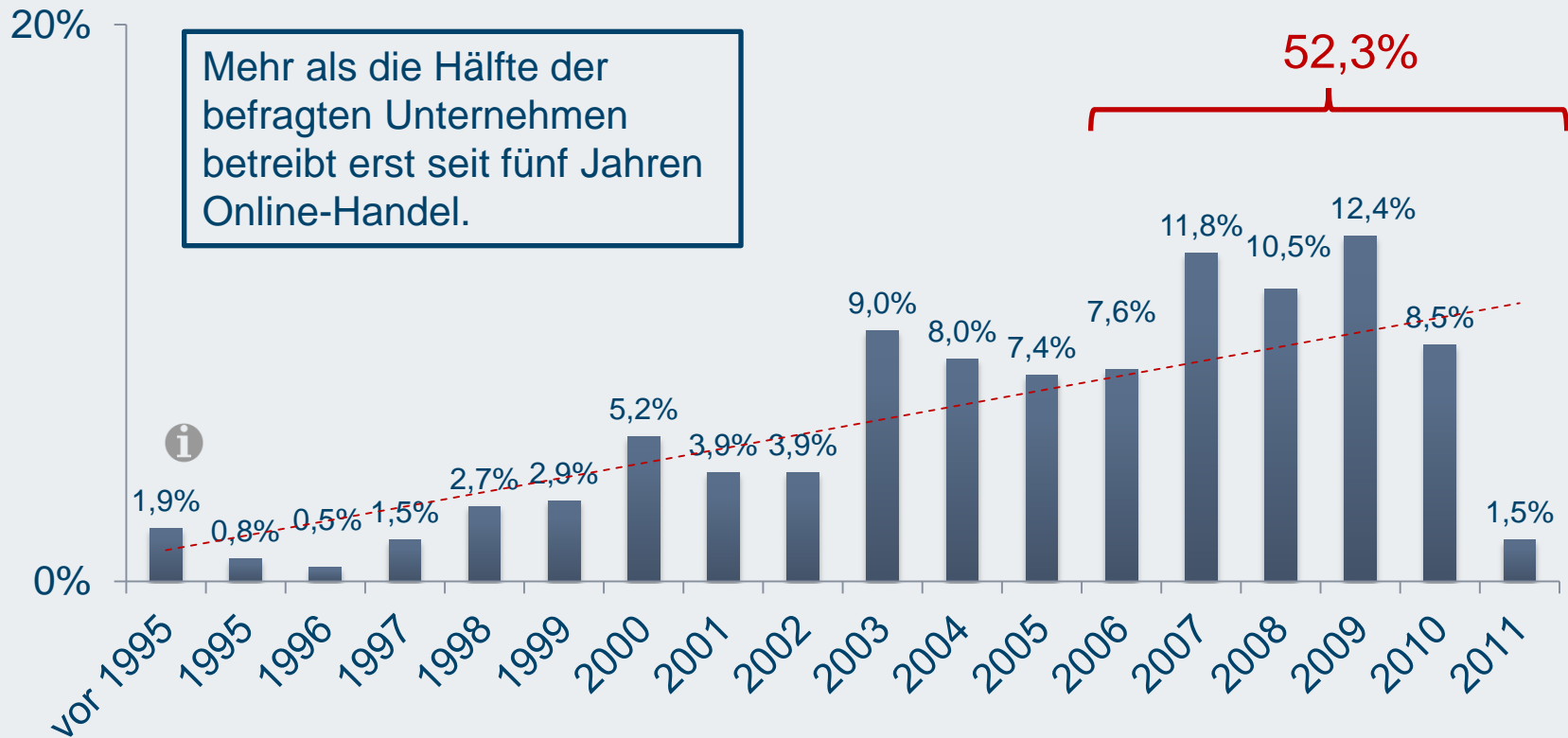




Über die Hälfte der befragten Händler vertreibt Ihre Waren nur über Distanzkanäle.

- i** **Lesebeispiel:** 37,2 Prozent der teilnehmenden Unternehmen verkaufen sowohl über einen Online-Shop als auch im stationären Handel.
- Basis:** n = 591
- Fehlend:** n = 2





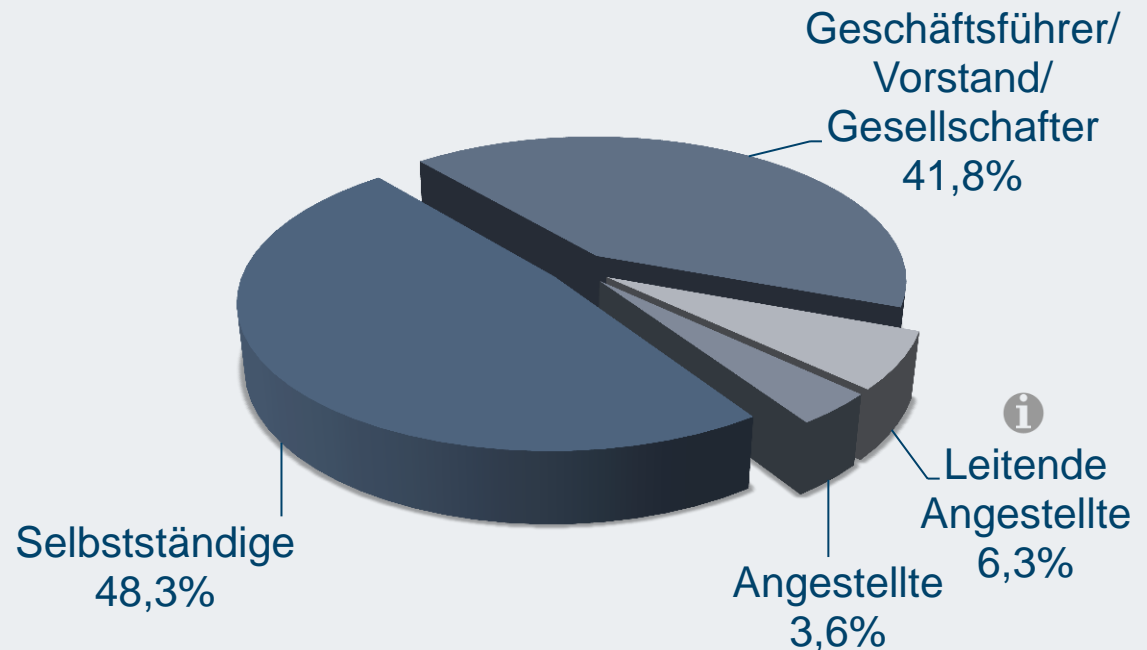
Lesebeispiel: 1,9 Prozent der teilnehmenden Unternehmen betreibt bereits seit 1995 Online-Vertrieb.

Basis: n = 591

Fehlend: n = 2



Ca. 90 Prozent der Befragten sitzen in Entscheidungspositionen der Unternehmen – 41,8 Prozent als Geschäftsführer, Vorstand oder Gesellschafter.



i **Lesebeispiel:** 6,3 Prozent der Teilnehmer an dieser Erhebung sind leitende Angestellte des jeweiligen Unternehmens.

Basis: n = 576

Fehlend: n = 17



Sehr geehrte Damen und Herren,

das Weihnachtsgeschäft hat dem deutschen Online-Handel noch einmal deutlich Schwung verliehen. Der Indexwert des e-KIX steigt auf 114,2 Punkte und erreicht damit mit Abstand seinen Jahreshöchstwert. Auch wenn die Online-Händler mit ihrer Umsatzeinschätzung damit deutlich unter dem Vorjahreswert zurückbleiben, zeigen die Shopper eine hohe Konsumbereitschaft. Der s-KIX für die aktuellen Online-Ausgaben erreicht einen Höchstwert von 128,7 Punkten und kann damit den Vorjahreswert nochmal übertreffen.



Die Frage des Monats zeigt, dass Geschenkgutscheine im deutschen Online-Weihnachtsgeschäft bislang kaum eine umsatzrelevante Bedeutung haben. Fast 95 Prozent der befragten Online-Händler messen Gutscheinen eine geringe bis gar keine Bedeutung für ihren Weihnachtsumsatz bei. Auch von den Online-Shoppern geben gerade einmal rund 15 Prozent an, online auf die beliebten Last-Minute-Geschenke zurückzugreifen.

Wir bedanken uns bei allen Online-Händlern für die rege Teilnahme im Jahr 2011 und wünschen allen ein frohes und erfolgreiches Jahr 2012!

A handwritten signature in blue ink that reads "M. Klees".

Maria Klees
Projektmanagerin E-Commerce-Center Handel

Die Institut für Handelsforschung GmbH ist ein Forschungs- & Beratungsunternehmen mit empirisch basierten Businesslösungen für den Off- und Online-Handel. Das E-Commerce-Center Handel (ECC Handel) ist am Institut für Handelsforschung für den Bereich E-Commerce (elektronischer Handel) zuständig und blickt auf mehr als 10 Jahre Erfahrung in Forschung und Beratung im elektronischen Handel zurück.

Als Branchen-Kompetenzzentrum des vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie geförderten Netzwerks der Kompetenzzentren für den elektronischen Geschäftsverkehr berät das ECC Handel Unternehmen zu aktuellen Fragen des E-Commerce.

Zusätzlich führt das ECC Handel Forschung, Projekte und Beratung für private und öffentliche Auftraggeber durch. Auf der Website stehen umfassende kostenfreie Informationen von Suchmaschinenmarketing bis Social Media zur Verfügung.



Mit über 4.800 aktiven Onlinehändlern und mehr als 8,6 Millionen Produkten online ist die 2007 gegründete E-Commerce Plattform Tradoria Deutschlands führender Anbieter von Mietshop-Lösungen mit angeschlossenem Shopping Portal. Die bereits mehrfach ausgezeichnete Komplettlösung eignet sich perfekt für E-Commerce Einsteiger oder als leistungsstarker Vertriebskanal für bestehende Onlineshops sowie als Multichannel-Option für den stationären Einzelhandel.

Tradoria kümmert sich um die komplette Zahlungsabwicklung sowie die Kundenkommunikation während des Bestellprozesses. Durch den Full-Service Anspruch können sich Tradoria-Anbieter ganz auf das Wesentliche konzentrieren – den Verkauf der Artikel und die Gestaltung ihres Sortiments.

Seit Juli 2011 ist die Tradoria GmbH Teil der international tätigen Rakuten Gruppe, die das Ziel verfolgt, zur Nummer eins unter den Internet Service Dienstleistern zu werden.

tradoria
 Rakuten group

Trusted Shops ist mit über 10.000 zertifizierten Online-Shops Europas führender Vertrauensdienstleister für den e-Commerce. Das 1999 gegründete Kölner Unternehmen überprüft die Händler nach mehr als 100 Einzelkriterien wie Bonität, Preistransparenz, Kundenservice und Datenschutz und vergibt daraufhin sein begehrtes Gütesiegel. Außerdem bietet Trusted Shops dem Verbraucher einen einzigartigen Käuferschutz für seine Einkäufe bei zertifizierten Händlern.

Die Trusted Shops GmbH beschäftigt zur Zeit mehr als 100 Mitarbeiter am Standort Köln, darunter zahlreiche Wirtschaftsjuristen, die die Prüfung der Mitgliedshändler vornehmen. Zu den Kunden zählen WDR, Neckermann.ch, Brands4Friends, Bon Prix, Red Coon, fahrrad.de, Edeka24, Hess Natur, Music Store, Commerzbank, Euronics, Atelco sowie eine Vielzahl kleiner und mittelständischer Unternehmen.

Trusted Shops wurde während der Entwicklung von der Europäischen Kommission für effektiven Verbraucherschutz und Mittelstandsförderung unterstützt. Sowohl die Initiative D21 als auch Stiftung Finanztest (Ausgabe 01/2008) und Computer Bild (Testsieger in Ausgabe 03/2009) empfehlen Trusted Shops als sichere Orientierungshilfe im E-Commerce.



Maria Klees
m.klees@ecc-handel.de



E-Commerce-Center Handel
c/o IfH Institut für Handelsforschung GmbH
Dürener Straße 401 b
50858 Köln

Tel.: (0221) 943607-70
Fax: (0221) 943607-59
www.ecc-handel.de
www.ecc-konjunkturindex.de

